

Inhalt

Richard Kühl, Tim Obnhäuser und Stefanie Westermann
Verfolger und Verfolgte? Einleitendes

7

Verfolger und Verfolgte in der medizinischen Wissenschaft. Lebenswege vor und nach 1933

Tim Obnhäuser

Der Arzt und Hochschullehrer Arthur Nicolaier (1862-1942) – Eine Annäherung an die Suizide der als „nicht arisch“ verfolgten Ärzte im Nationalsozialismus

15

Werner Tschacher

Täterschaft, Reintegration und Vergangenheitspolitik in Deutschland (1920-1969): Der Rassengenetiker Otmar Freiherr von Verschuer

39

„Ganz gewöhnliche“ Ärzte und die Umsetzung der NS- Zwangssterilisierungen

Carola Döbber, Dominik Groß und Jürgen Schreiber

„Mysterium des Lebens“ – Der Mediziner Max Krabbel zwischen Resistenz und Mitwirkung

69

Richard Kühl und Gereon Schäfer

Widerstand im Widerspruch. Über Eduard Borchers

87

Fachdisziplinen im Nationalsozialismus: Das Beispiel Sexualwissenschaft

Richard Kühl

Vom „Schund und Schmutz“ zum „Zeitalter der Zärtlichkeit“? Populäre sexuelle Aufklärungsliteratur nach der Zerschlagung der „jüdischen“ Sexualwissenschaft 1933

111

Mareike Kehl

Aspekte des Umgangs mit Intersexualität im Nationalsozialismus und die Auswirkungen für die Betroffenen

175

„Euthanasie“ und „Rassenhygiene“: Mediziner als NS-Propagandisten

Jasmin Grande

Hellmuth Unger – Schriftsteller, Arzt, Propagandist des „Dritten Reichs“ 195

Gereon Schäfer, Carola Döbber und Dominik Groß

Martin Staemmler – Pathologe und Hochschullehrer im Dienst der nationalsozialistischen „Rassenpolitik“ 211

Medizin und NS-Vergangenheit. Zur Perspektive der Ärzteschaft

Stefanie Westermann

„Die deutsche Ärzteschaft und ihre Standesvertretung will auch heute mit solchen Personen nichts zu tun haben.“ – Die NS-Medizin im Spiegel des „Deutschen Ärzteblattes“ 241

Tim Obnhäuser, Stefanie Westermann und Richard Kühl

Bilder ärztlichen Handelns im Nationalsozialismus – Eine Umfrage unter Medizinstudierenden 261

Kurzbiografien der AutorInnen 283